

Bei den Messdienern ist ziemlich was los

Jeden 1. Sonntag im Monat heißt es nun: Es ist Messdienerzeit. Im Anschluss nach dem Gottesdienst planen wir zusammen bunte Aktionen, die vor allem die Gemeinschaft stärken sollen. Denn unsere Messdienerarbeit ist immer noch eine zarte Pflanze, die aber sehr gut am Wachsen ist.

So ging es in diesem Jahr schon zusammen ins Kino. Dies war ein Geschenk der Gemeinde an alle Messdiener/innen für ihren tollen Dienst.



Und am ersten Wochenende im März ging es auf große Fahrt. In die Jugendherberge nach Saarbrücken. Hier verbrachten wir drei tolle Tage. Das Programm wurde gemeinschaftlich besprochen. So gab es viel Zeit für Gesellschaftsspiele, Toben auf dem Spielplatz, der Besuch eines Wildparks stand auf dem Programm, ein Spiel der 05er haben wir uns zusammen angeschaut und am Sonntag einen Gottesdienst in Saarbrücken

besucht.

Daraus entstand dann die Idee, dass die Messdiener der Mainzer Oberstadt, die Mainzer auch einmal vor Ort anfeuern wollen und somit stand der nächste Messdienerausflug fest. Zusammen wird es im April ins Stadion gehen; gegen Darmstadt 98.



© Fotos: Helena Gilbert

Besonders erfreulich ist es, dass auch immer wieder neue „alte“ Messdiener dazukommen, die in den letzten Jahren schon zur Erstkommunion gegangen sind. Herzliche Einladung also an alle, die gerne bei unserer bunten Gruppe mit dabei wären.

Dafür einfach bei Helena Gilbert (Helena.gilbert@bistum-mainz.de) melden.